

Erläuterungen zum Ist 2023 (Rechenschaftsbericht 2023)

Zusammenfassung

Im Folgenden werden die Jahresabschlusswerte 2023 erläutert und mit den Vorjahreswerten (2022) für den Verband Kerntechnik Deutschland e.V. (KernD) verglichen. Eurobeträge werden i.d.R. zur Vereinfachung auf ganze Tausender gerundet.

Das Haushaltsjahr 2023 von KernD endet mit einem Jahresfehlbetrag von 51 T€. ggü. VJ mit 9 T€.

Das Vereinsvermögen beträgt 1.496 T€ ggü. Vorjahr 1,488 T€. Werden die freien Rücklagen i.H.v. 178 T€ dazu gezählt, welche unverändert seit der Zeit der Gemeinnützigkeit des Vereins bestehen, beträgt das Gesamtvermögen 1.675 Mio Euro.

Die Summe der Aufwendungen konnte abermals auf nunmehr 458 T€ gesenkt werden (VJ 507 T€).

In ihrem Bericht über den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 des Vereins Kerntechnik Deutschland e.V. (KernD), Berlin, durch die HEHN Steuerberatungsgesellschaft Falkensee mbH, Rheinstraße 85-87, 14612 Falkensee sind diese Werte bestätigt.

Detaillierte Ausführungen

Umsatzerlöse und Erträge

Die Mitgliedsbeiträge sind im Berichtsjahr mit 408 T€ erneut geringer als im Vorjahr mit 518 T€.

Aufwendungen

Die Aufwendungen für die Geschäftsbesorgung für KernD durch die Tochtergesellschaft INFORUM Verlags- und Verwaltungsgesellschaft mbH mit 239 T€ ggü. VJ mit 176 T€ ergeben sich aus dem gegenseitigen Geschäftsbesorgungsvertrag bzw. der jeweils aktuellen Anpassung der Berechnungsgrundlage.

Die Personalkosten betragen 138 T€ ggü. VJ mit 242 T€ infolge Einsparungen und Umschichtung auf die INFORUM. Die Aufwendungen für Beiträge und Beratung liegen bei 14 T€ ggü. 27 T€ im VJ.

Die Aufwendungen für Dienstreisen und Bewirtung liegen mit 11 T€ auf VJ-Niveau.

Die Aufwendungen für Publikationen mit 11 T€ wurden ggü. VJ erneut reduziert.

Jahresergebnis

Das Jahresergebnis als Verrechnung von Einnahmen und Ausgaben liegt mit -51 T€ deutlich unter dem Vorjahreswert mit rund 9 T€. Der Grund hierfür ist der Austritt der beiden bis Ende 2022 noch verbliebenen Energieversorger zum 31.12.2022 infolge des „Atomusstiegs“ und die dadurch im Berichtsjahr 2023 entsprechend fehlenden Mitgliedsbeiträge.

Die Freien Rücklagen liegen gegenüber Vorjahr weiterhin unverändert bei 178 T€. Daraus ergibt sich eine Summe aus Vereinsvermögen und Freien Rücklagen von 1.675 T€ im Berichtsjahr und zum Jahresübergang ein Betrag von 1.623 T€ (per 31.12.2023).

Erforderliche Beschlussfassungen seitens des KernD-Vorstands am 10. Juni 2024 (Vorstandssitzung vor der Mitgliederversammlung 2024):

„Der Vorstand von KernD nimmt den KernD-Jahresabschluss 2023 nebst den Erläuterungen der Geschäftsführung, den ‚Bericht über den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 des Vereins Kerntechnik Deutschland e.V. (KernD), Berlin, verfasst durch die HEHN Steuerberatungsgesellschaft Falkensee mbH, Rheinstraße 85-87, 14612 Falkensee, sowie den ‚Bericht über die Rechnungsprüfung Kerntechnik Deutschland e.V., Berlin‘ vom 05. Juni 2024 zustimmend zur Kenntnis.

Der Vorstand von KernD beschließt, den Jahresfehlbetrag aus dem Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 51.399,53 € dem Vereinsvermögen zu entnehmen.

Der Vorstand von KernD empfiehlt der KernD-Mitgliederversammlung am 10. Juni 2024, die Erläuterungen zum Ist 2023 in der vorliegenden Form zuzüglich der Beschlussfassung zum Jahresfehlbetrag als ‚KernD-Rechenschaftsbericht 2023‘ zu genehmigen sowie den Vorstand für das Haushaltsjahr 2023 zu entlasten.“

TB, Berlin, den 07. Juni 2024